

**Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher**  
Bundesminister

martin.kocher@bma.gv.at  
+43 1 711 00-0  
Taborstraße 1-3, 1020 Wien

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.071.189

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)9592/J-NR/2022

Wien, 25. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm und weitere haben am 27.01.2022 unter der **Nr. 9592/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Folgeanfrage zu 8219/AB Eigenstudie - Kampf gegen die Arbeitslosigkeit-Research-Affairs** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

#### Zur Frage 1

- *Welche anderen Studien zum Thema „Kampf gegen die Arbeitslosigkeit“ wurden seit dem 1.1.2020 durch das BMA in Auftrag gegeben und bei wem?*

Auftragnehmer	Studie
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Einrichtung eines Sounding Boards zur beratenden Begleitung des Implementationsprozesses des Arbeitsmarktchancen-Assistenzsystems des AMS
	Teilnahme am Standing Research Committee
Institut für Höhere Studien (IHS)	Analyse Gleichstellungsmaßnahmen
	Teilnahme am Standing Research Committee

L&R Sozialforschung - Lechner, Reiter & Riesenfelder Sozialforschung OG bzw. L&R Sozialforschung GmbH	Evaluierung der Anlaufstellen für Personen mit ausländischen Qualifikationen
	Analyse Ältere und Digitalisierung
prospect Unternehmensberatung GmbH	fit2work Betriebsberatung und BGF – Vergleichende Analyse
Österreichische Gesellschaft für Marketing Ges.m.b.H (OGM)	Bekanntheit, Wahrnehmung und Akzeptanz der Arbeitslosenversicherung bei unterschiedlichen Stakeholdern
Arbeitsgemeinschaft Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) und Institut für Höhere Studien (IHS)	Anreizwirkungen und Einkommenssicherung im System der österreichischen Arbeitslosenversicherung

Ergänzend erlaube ich mir auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 9174/J vom 22.12.2021 zu verweisen.

#### **Zu den Fragen 2 bis 6**

- *Kam es im Zusammenhang mit diesen Studien zu Kontakten mit dem Bundeskanzleramt, dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, dem Bundesministerium für Finanzen und anderen öffentlichen Institutionen inklusive der Sozialpartner?*
- *Kam es in diesem Zusammenhang zur Berücksichtigung der Ergebnisse der Eigenstudie - Kampf gegen die Arbeitslosigkeit -Research-Affairs?*
- *Wenn ja, in welcher Art und Weise und auf welchen Wunsch hin?*
- *Hatte das dem BMA unterstehende Arbeitsmarktservice seit 2016 Kontakt zu Meinungsforscherin Sabine Beinschab bzw. der Firma BB Research Affairs GmbH?*
- *Wenn ja, zu welchen Themen und in welcher Art und Weise?*

Wie bereits in der Parlamentarischen Anfrage Nr. 8384/J vom 22.10.2021 ausgeführt, war mir die zitierte Studie nicht bekannt. Es hat auch keinen Kontakt zwischen dem Bundesministerium für Arbeit und den aufgezählten Ministerien bzw. Institutionen bezüglich der oben angeführten Studien gegeben. Weiters darf erneut darauf hingewiesen werden, dass zwischen dem Bundesministerium für Arbeit bzw. dem unterstellten Arbeitsmarktservice und Frau Beinschab kein Kontakt stattgefunden hat.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher



